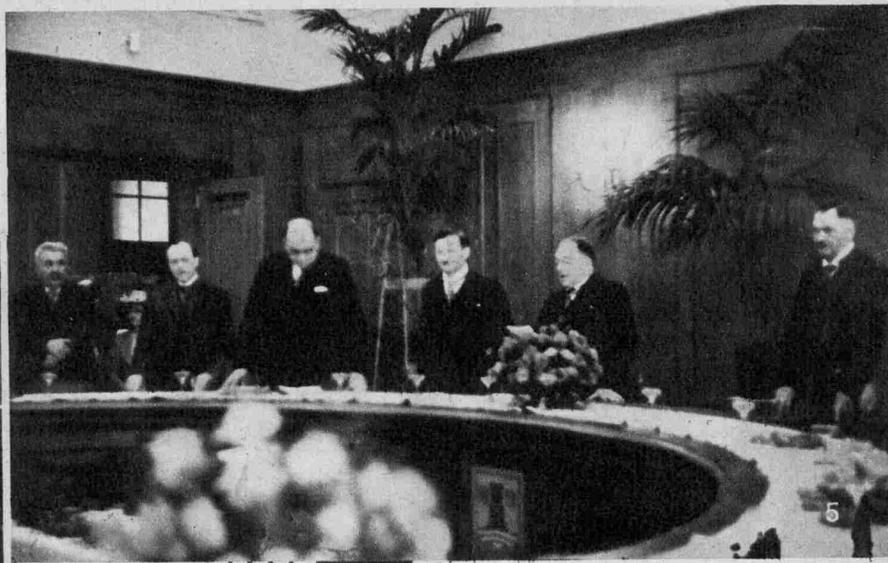


ES INFORMATIONS- AKTIONSZENTRUMS Zivilbevölkerung



reits weit fortgeschrittene Arbeit der Militärärzte und der Juristen vergeblich werden? Um dies zu verhindern, wurde beschlossen, ein eigenes, selbständiges Informations- und Aktionszentrum für den Schutz der Zivilbevölkerung zu schaffen, und ganz sicher ist der richtig enthusiastische Empfang, der dem Kongreß in unseren Mauern geboten worden, nicht zu einem kleinen Teile die Ursache, daß in Gegenwart des Prinzen Felix und Hrn. Außenministers Bech, vom ägyptischen Delegierten Luxemburg als Sitz für dieses Zentrum vorgeschlagen wurde. Die einstimmige Annahme dieses Vorschlages von 33 Landesdelegierten beweist, welches Prestige in der Welt unser kleines Neutralien genießt.

Luxemburg zum ersten Male Sitz einer internationalen Organisation die zum Zweck und Ziel hat, für den Frieden und für die Menschlichkeit zu wirken!

Wirklich und wahrlich ein Erfolg, auf den unser Land mit Recht stolz sein kann. Denn es besteht kaum ein Zweifel, daß diese neu geschaffene Organisation, die die Unterstützung von 33 verschiedener Länder finden wird, die zudem, wie es Hauptmann Thomann, Mitglied des permanenten Komitees des Internationalen Roten Kreuzes formell in der fast für unser Land historischen Sitzung erklärte, auch das internationale Rote Kreuz hinter sich haben wird, tatkräftige Arbeit leisten wird und kein Organismus sein wird, der bloß auf dem Papier besteht.

Sich hieran anschließende Konsequenzen von größter Tragweite, auf die wir hier nicht einzugehen haben, können dazu noch geeignet sein, unserer Unabhängigkeit und unserer Neutralität noch sicherere Stützen zu geben.

1. Die feierliche Eröffnungssitzung im Cercle-Saale.
2. Die Eröffnungsrede durch Herrn Staatsminister Dupong.
3. Die Rede des amerikanischen Vorsitzenden Bainbridge.
4. II. KK. HH. Grossherzogin Charlotte und Prinz Felix im Gespräch mit dem belgischen Colonel Voncke.
5. Die Begrüßungsrede durch Bürgermeister Hubert Clement.
6. Die fremden Delegierten während des Empfanges.
7. Das offizielle Bankett der Regierung im Bürgerkasino.
8. Schlussbankett der 8. Konferenz des Internationalen Komitees für Militärmedizin und Pharmazeutik.

Photos: Bernard Rutter

